



La Française Sub Debt - Aktie D - FR0010969311

Dieser FCP wird von La Française Asset Management, einem Unternehmen der La Française Gruppe verwaltet.

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Dieser Fonds, der als „Anleihen und andere internationale Schuldtitel“ eingestuft ist, strebt eine höhere Netto-Wertentwicklung als diejenige des zusammengesetzten Referenzindex an: 50 % Markt iBoxx EUR Contingent Convertible (IBXX2CO Index) + 25 % Markt iBoxx EUR Non-Financials Subordinated (I4BN Index) + 25 % Markt iBoxx EUR Insurance Subordinated (IYHH Index), mit einem empfohlenen Anlagehorizont von mehr als 10 Jahren durch Engagement in nachrangigen Schuldtiteln mit einem spezifischen Risikoprofil, das sich von dem klassischer Anleihen unterscheidet, und mit Investition in ein Portfolio aus im Vorfeld nach Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien ausgewählten Emittenten.

Referenzindex: 50 % Markt iBoxx EUR Contingent Convertible ohne Wiederanlage der Dividenden (IBXX2CO Index) + 25 % Markt iBoxx EUR Non-Financials Subordinated ohne Wiederanlage der Dividenden (I4BN Index) + 25 % Markt iBoxx EUR Insurance Subordinated ohne Wiederanlage der Dividenden (IYHH Index), ein zusammengesetzter Index zu Vergleichszwecken. Der Anlageverwalter kann nach eigenem Ermessen in die Wertpapiere anlegen, aus denen sich der Referenzindex zusammensetzt. Es steht ihm daher frei, die Wertpapiere auszuwählen, aus denen das Portfolio bestehen soll, sofern er die Managementstrategie und die Anlagebeschränkungen berücksichtigt.

Das Anlageuniversum des Fonds umfasst Anleihen und handelbare Schuldtitel, die von den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich und Norwegen ausgegeben oder garantiert werden (öffentliche Schuldverschreibungen bis zu 50 % des Nettovermögens), nichtstaatliche Anleihen (private Schuldverschreibungen) der Europäischen Union, der Schweiz, des Vereinigten Königreichs und Norwegens, die auf Dollar und/oder Pfund Sterling lauten, Wandelanleihen und Geldmarktinstrumente. Dieses Anlageuniversum schließt insbesondere die verschiedenen Kategorien nachrangiger Schuldverschreibungen wie Pflichtwandelanleihen (CoCos) ein.

Bei „CoCos“ handelt es sich um eine spekulativere Anlageform mit einem höheren Ausfallrisiko als bei einer klassischen Schuldverschreibung. Aufgrund ihrer hohen Renditechancen sind die auch als bedingte Pflichtwandelanleihen bezeichneten Titel im Rahmen der Fondsverwaltung ein gefragtes Instrument. Die hohe Renditechance stellt einen Ausgleich für die Möglichkeit dar, dass diese Titel bei Eintritt von Kontingenzklauseln, die von dem betreffenden Finanzinstitut vorab festgelegt werden (Unterschreiten einer im Emissionsprospekt der zugrunde liegenden nachrangigen Anleihe vordefinierten Kapitalschwelle), in Eigenkapital (Aktien) umgewandelt werden oder ein Kapitalverlust eintritt. Das ursprünglich abgedeckte Anlageuniversum wird von La Française Sustainable Investment Research (im Folgenden „ESG-Research-Team“) der zur La Française Gruppe gehörenden Einheit „La Française Group UK Limited“ analysiert. Die Analyse von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien wird von dem „ESG-Research-Team“ durchgeführt, das ein proprietäres ESG-Modell entwickelt hat, was uns eine selektive Herangehensweise an das Anlageuniversum ermöglicht. Dieser im Prospekt beschriebene Ansatz der Selektivität ermöglicht es, für jeden privaten oder öffentlichen Emittenten eine Punktzahl von null (schlechteste) bis 10 (beste) zu vergeben. Diese Bewertung spiegelt Investitionschancen oder umgekehrt außerfinanzielle Risiken wider. Als Nächstes werden die 20 % der privaten Emittenten und 20 % der öffentlichen Emittenten mit den niedrigsten ESG-

Punktzahlen aus dem ursprünglich abgedeckten Anlageuniversum ausgeschlossen. Diese ausgeschlossenen Emittenten bilden zusammen die ESG-Ausschlussliste.

Die Finanzanalyse bezieht sich auf Emittenten in dem reduzierten Anlageuniversum, wobei die Wertpapierauswahl und die Zusammenstellung des Portfolios nach eigenem Ermessen gemäß einem proprietären Modell zur Überwachung der Solvabilität von Finanzinstituten erfolgen. Zu den Instrumenten, die diesen Emittenten zur Verfügung stehen, gehören die verschiedenen Kategorien von nachrangigen Schuldtiteln, wie z. B. Pflichtwandelanleihen (die sog. „CoCos“).

Der Anteil der auf Basis dieser ESG-Kriterien analysierten Emittenten im Portfolio ist größer als 90 % der Wertpapiere im Portfolio.

Die von der Verwaltungsgesellschaft angewandte Methode zur Berücksichtigung nichtfinanzieller Kriterien kann der folgenden Beschränkung in Bezug auf die von dem Research-Zentrum durchgeführten Analysen unterliegen, die von der Qualität der gesammelten Informationen und der Transparenz der Emittenten abhängig sind.

Die Verteilung private Schuldverschreibungen/öffentliche Schuldverschreibungen wird nicht im Vorhinein festgelegt und erfolgt entsprechend den Marktchancen.

Der Fonds kann ohne Berücksichtigung bestimmter Rating-Kriterien anlegen.

Die Gesamtsensitivität des Portfolios liegt zwischen 0 und 10.

Die Anleger eines Mitgliedstaates des Euroraums unterliegen keinem Wechselkursrisiko.

Der Fonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGAW anlegen, um seine liquiden Mittel zu verwalten oder das Anlageziel zu verwirklichen, und er kann vorübergehend Wertpapiere kaufen und verkaufen.

An geregelten, organisierten oder außerbörslichen Märkten gehandelte Termininstrumente werden verwendet, um das Portfolio Zins- und/oder Kredit- und/oder Index- und/oder Aktienrisiken auszusetzen bzw. gegen diese abzusichern (bis zu einem Maximum von 10 %). Solche Geschäfte können zudem mit Wechselkursrisiko getätigt werden, jedoch ausschließlich zu Absicherungszwecken. Die verwendeten Finanzinstrumente sind: Futures, Forwards, Optionen, Zinsswaps, Devisenswaps, Devisentermingeschäfte, Credit Default Swaps (CDS auf Mono-Basiswert, Index-CDS) und Total Return Swaps (bis zu 25 % des Vermögens).

Das Gesamtengagement des Portfolios, einschließlich des durch den Einsatz von Finanztermingeschäften bedingten Engagements, ist auf 300 % des Fondsvermögens begrenzt.

Empfohlener Anlagezeitraum: Dieser Fonds eignet sich nicht für Anleger, die ihre Einlage vor Ablauf von 10 Jahren zurückziehen möchten.

Rücknahmemodalitäten: Die Rücknahmeanträge werden täglich (T) zentral bei La Française AM Finance Services um 11.00 Uhr gesammelt und auf der Grundlage des nächsten bekannten Nettoinventarwerts bearbeitet, und zwar mit Abwicklung zum Zeitpunkt T+2 (Werktag).

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge: Thesaurierung und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Erläuterung des Risikoindikators und seiner grundsätzlichen Beschränkungen:

Der Risikoindikator 5 bezieht sich auf das Risiko der Zinsmärkte der Europäischen Union in allen Sektoren ohne bestimmte Rating-Kriterien, an denen der Fonds unter Beachtung einer Sensitivitätskennzahl zwischen 0 und 10 anlegt. Dieser Fonds verfügt über keine Kapitalgarantie.

Diese Angabe basiert auf den bisherigen Volatilitätswerten. Die in der Vergangenheit erzielten Werte, die zur Berechnung des synthetischen Risikoindikators herangezogen werden, stellen keinen zuverlässigen Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds dar. Diese Risikokategorie kann nicht garantiert werden und unterliegt unter Umständen Schwankungen. Die niedrigste Kategorie ist nicht gleichbedeutend mit

„risikolos“. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Wertentwicklung.

Bedeutende Risiken für den FCP, die in diesem Indikator nicht berücksichtigt werden:

ESG-Investitionsrisiko: Der Fonds verwendet ESG-Kriterien und kann sich schlechter als der allgemeine Markt oder andere Fonds entwickeln, die bei der Auswahl der Anlagen keine ESG-Kriterien verwenden.

Risiken in Verbindung mit den Auswirkungen von Anlagetechniken wie etwa Derivaten: das Risiko höherer Verluste aufgrund des Rückgriffs auf Finanztermingeschäfte, wie etwa außerbörslich gehandelte Finanzkontrakte, und/oder des vorübergehenden Erwerbs und Verkaufs von Wertpapieren und/oder des Rückgriffs auf Futures.

Kontrahentenrisiko: Betrifft den Abschluss von Verträgen über außerbörslich gehandelte Finanztermingeschäfte und den vorübergehenden Erwerb und Verkauf von Wertpapieren: Hierbei handelt es sich um das Risiko der Zahlungsunfähigkeit der Gegenpartei, was einen Zahlungsausfall zur Folge hat. Der Zahlungsausfall einer Gegenpartei kann entsprechend zu einer Verringerung des Nettoinventarwerts führen.

📍 KOSTEN

Die gezahlten Kosten und Gebühren dienen der Deckung der betrieblichen Aufwendungen des FCP sowie der Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Vertrieb und der Ausgabe der Anteile. Diese Kosten schmälern das potenzielle Wachstum der Anlagen.

EINMALIGE KOSTEN VOR UND NACH DER ANLAGE	
Ausgabeaufschlag	4,00 %
Rücknahmeaufschlag	Entfällt

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor dem Anlegen von Ihrer Anlage abgezogen wird. In bestimmten Fällen kann der Anleger weniger zahlen. Dem Anleger wird von seinem Berater oder seiner Vertriebsstelle die tatsächliche Höhe der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeaufschläge mitgeteilt.

KOSTEN, DIE VOM FONDS IM LAUFE DES JAHRES ABGEZOGEN WERDEN	
Laufende Kosten	0,65 % (*)

(*) Dieser Wert entspricht den Kosten des am 30.06.2021 abgelaufenen Geschäftsjahres und kann sich in jedem Geschäftsjahr ändern.

VOM FONDS UNTER GEWISSEN UMSTÄNDEN ERHOBENE KOSTEN	
Erfolgsgebühr	2,06 % (**) Höchstens 25 % einschl. aller Steuern der Differenz – sofern positiv – zwischen der Wertentwicklung des Fonds und der des zusammengesetzten Referenzindex. 50 % Markt iBoxx EUR Contingent Convertible + 25 % Markt iBoxx EUR Non-Financials Subordinated + 25 % Markt iBoxx EUR Insurance Subordinated

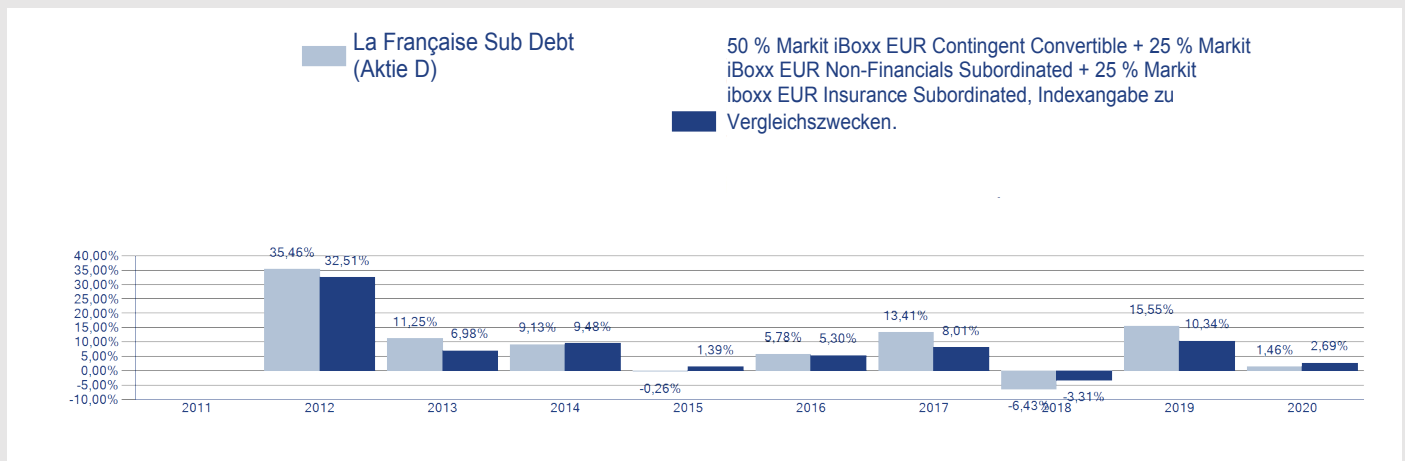
(**) Dieser Wert entspricht den Kosten des am 30.06.2021 abgelaufenen Geschäftsjahres und kann sich in jedem Geschäftsjahr ändern.

Erfolgsgebühr: Maximal 25 % (einschl. aller Steuern) der Outperformance, die durch Vergleich der Entwicklung des Vermögens des OGAW mit der Entwicklung des Vermögens eines Referenz-OGAW, welcher eine Performance von genau 7 % pro Jahr realisiert und die gleichen Zeichnungs- und Rücknahmeschwankungen verzeichnet wie der tatsächliche OGAW, ermittelt wird. Ab dem 23. September 2021 wird die erfolgsabhängige Gebühr nach folgendem Modell berechnet: Höchstens 25 % einschl. aller Steuern der Differenz – sofern positiv – zwischen der Wertentwicklung des Fonds und der des zusammengesetzten Referenzindex. 50 % Markt iBoxx EUR Contingent Convertible + 25 % Markt iBoxx EUR Non-Financials Subordinated + 25 % Markt iBoxx EUR Insurance Subordinated. Die Obergrenze der variablen Verwaltungsgebühren beträgt 2 % einschl. aller Steuern des durchschnittlichen Nettovermögens (das durchschnittliche Nettovermögen entspricht dem durchschnittlichen Fondsvermögen und wird seit Beginn des Bezugszeitraums der Erfolgsgebühr, abzüglich der Rückstellungen für die variablen Verwaltungsgebühren, berechnet).

Weitere Informationen zu den Kosten finden Sie auf den Seiten 12 bis 14 des Verkaufsprospekts dieses FCP unter www.la-francaise.com.

Die laufenden Kosten beinhalten nicht: Outperformance-Gebühren und Vermittlungsgebühren, außer im Falle von Eintritts- und/oder Austrittsgebühren, die der Investmentfonds beim Kauf oder Verkauf von Anteilen eines anderen Organismus für gemeinsame Verwaltung zahlt.

📍 WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT



Ab 23.09.2021: Änderung des Referenzindex: 50 % Markt iBoxx EUR Contingent Convertible + 25 % Markt iBoxx EUR Non-Financials Subordinated + 25 % Markt iBoxx EUR Insurance Subordinated anstelle des Markt iBoxx Euro Financials Subordinated. Demgemäß wurden die gezeigten Leistungen unter Bedingungen erbracht, die ab diesem Datum nicht mehr aktuell sind.

Der FCP wurde aufgelegt am: 20.10.2008

Die Wertentwicklung wird berechnet in EUR.

Die Wertentwicklung des Fonds wird berechnet bei Wiederanlage der Nettodividenden und -erträge ohne direkte und indirekte Verwaltungsgebühren und ohne Ausgabeaufschläge und Rücknahmeaufschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Wertentwicklung. Sie ist im Zeitverlauf nicht konstant.

📍 PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Depotbank: BNP Paribas Securities Services

Letzter Verkaufsprospekt, Jahresbericht und regelmäßig veröffentlichte Informationsunterlagen der Anteile D, Y, IC CHF H, R, C, RC USD H, RD USD H, TC EUR, A, I GBP H, L, IC USD H, TC USD H, TS, S: kostenlos erhältlich auf der Website <http://www.la-francaise.com> oder auf Anfrage bei La Française Asset Management unter der Telefonnummer +33 (0)1 44 56 10 00 oder per E-Mail an: contact-valeursmobilières@la-francaise.com oder schriftlich auf dem Postweg an die folgende Adresse: 128 boulevard Raspail, 75006 Paris

Nettoinventarwert und sonstige praktische Informationen: Niederlassungen der Verwaltungsgesellschaft und/oder www.la-francaise.com

Weitere Anteilsklassen: Y, IC CHF H, R, C, RC USD H, RD USD H, TC EUR, A, I GBP H, L, IC USD H, TC USD H, TS, S

Angaben zur Besteuerung: In Ihrem Steuersystem werden etwaige Kapitalgewinne und Erträge aus den gehaltenen Anteilen des FCP unter Umständen besteuert. Wir empfehlen Ihnen, sich diesbezüglich bei der Vertriebsstelle des FCP zu informieren.

Dieser Fonds ist nicht zugänglich für Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika (die Definition von "U.S. Person" ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.la-francaise.com und/oder im Verkaufsprospekt verfügbar).

Vergütungsstruktur: Die aktualisierte Vergütungsstruktur der Verwaltungsgesellschaft sowie eine Beschreibung der Berechnung der Vergütungen und sonstigen Leistungen, die Zusammensetzung des mit der Zuweisung der variablen Vergütung zuständigen Vergütungsausschusses und der sonstigen Leistungen ist im Internet abrufbar unter: <https://www.la-francaise.com/fr/informations-reglementaires/>. Ein gedrucktes Exemplar der Vergütungsstruktur ist auf Anfrage kostenlos am Firmensitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

La Française Asset Management haftet ausschließlich für die im vorliegenden Dokument gemachten Angaben, sofern sich diese als irreführend, falsch oder als nicht übereinstimmend mit den entsprechenden Angaben im Verkaufsprospekt des FCP erweisen.

Dieser FCP ist für Frankreich zugelassen und wird durch die französische Finanzmarktaufsichtsbehörde AMF reguliert.

La Française Asset Management ist in Frankreich zugelassen und wird von der AMF reguliert.

Diese wesentlichen Anlegerinformationen sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 23.09.2021.